

Auguste – Viktoria – Gymnasium Trier neuer Deutscher Schulschach Meister der WKM

Das Gymnasium aus Trier wurde mit den Schülerinnen Jana Krein an Brett 1, Kira Bach an Brett 2, Kim Yu-Mi an Brett 3, Kathrin Mertes an Brett 4 und der Ersatzspielerin Valeria Mauel sowie dem Betreuer Wolfgang Langer in Lingen ungeschlagen mit 14-0 Punkten Deutscher Meister.

Zweiter wurde das Team des Ausrichters, das Franziskusgymnasium Lingen, mit 12-2 Punkten. Die Lingener verloren nur in der 3. Runde gegen Trier mit 1-3; dieser Kampf entschied die Meisterschaft. Das Franziskusgymnasium wurde vertreten von Lisa Schlichter an Brett 1, Ann-Christin Thole an Brett 2, Hannah Möller an Brett 3 sowie Lovis von Stephani an Brett 4. Betreuer war Thorben Koop.

Das Gymnasium Theodorianun Paderborn wurde mit 9-5 Punkten Dritter. Vierter wurde das Gymnasium Athenaeum Stade vor dem Margaretha-Rothe-Gymnasium aus Hamburg. Diese fünf Mannschaften wurden mit je einem Pokal ausgezeichnet. Zudem erhielt jede Teilnehmerin der Meisterschaften eine Urkunde und ein Erinnerungspräsen.

Die Brettpreise gingen an Paula Wiesner an Brett 1 (6,5/7 Punkte), an Tabea Lohmann an Brett 2 (7/7), an Hannah Möller an Brett 3 (7/7) sowie Shalina Armanovic an Brett 4 (6/7 Punkte).

Die Meisterschaft wurde am Samstag um 8.45 Uhr feierlich eröffnet. Zum Turnierstart erschienen der stellvertretende Landrat Heinz Rolfes, der Präsident des Kreissportbundes Michael Koop, und vom Franziskusgymnasium Lingen Herr Heinz Kathmann. Auch zur Siegerehrung am Montag um 11 Uhr kamen mehrere Ehrengäste: Der Schulleiter des Franziskusgymnasiums, Heinz-Michael Klumparendt, die Zweite Bürgermeisterin Monika Heinen, der Erste Kreisrat Martin Gerenkamp, der KSB-Präsident Micheal Koop sowie die Jugendherbergsleiterin Anne Haberland. Auch die örtliche Presse war vertreten; neben der Lingener Tagespost war auch der Radiosender Ems-Vechte-Welle vertreten. Während des Turnierwochenendes bot der Ausrichter ein attraktives Rahmenprogramm an. Es gab eine Busfahrt zum Linusbad mit 70 Teilnehmern und ein gemeinsames Grillen für alle sowie ein Blitzturnier für die Betreuer der Mannschaften.

Der Ausrichter bedankt sich herzlichst beim Schiedsrichter Herrn Christian Möller vom Gymnasium Leoninum Handrup, der ohne Probleme durch das Turnier führte. Weiterhin geht der Dank an dem Schachverein Lingen, der das Spielmaterial (Holzfiguren, Holzbretter und elektronische Uhren für alle) stellte, dem Landkreis Emsland und der Stadt Lingen für die finanzielle Unterstützung, sowie der Jugendherberge Lingen, die für hervorragendes Essen und für sehr gutes Unterbringung sorgte.